

## Die Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) 2015

Im Jahr 2015 nahmen die steuerbaren Umsätze in Niedersachsen um 3,9 % auf 622,8 Mrd. € zu, damit fiel der Anstieg etwas höher aus als im Jahr 2014 (+3,7 %). Bei der Zahl der Unternehmen gab es einen leichten Anstieg um 0,6 % auf 276 330 (vgl. Tabelle T1). In Deutschland insgesamt betrug die Zunahme der Umsätze 2,2 % und die der Zahl der Unternehmen 0,5 %.

Im Jahr 2005 lagen die Umsätze bei 440,2 Mrd. €, im Zehnjahresvergleich stiegen sie also um 41,5 %. Die Zahl der Unternehmen erhöhte sich im gleichen Zeitraum hingegen nur um 5,8 %. In Deutschland insgesamt nahmen die Umsätze von 2005 bis 2015 um 32,8 % zu, also etwas schwächer als in Niedersachsen, die Zahl der Unternehmen stieg dagegen etwas stärker um 7,2 %.

Seit 1993 wird der steuerbare Umsatz in Lieferungen und Leistungen und in innergemeinschaftliche Erwerbe aufgeteilt, dabei handelt es sich um Einfuhren aus anderen EU-Staaten, die nach dem Bestimmungslandprinzip im Ziel-land, hier also in Niedersachsen bzw. in Deutschland besteuert werden<sup>1)</sup>.

In Niedersachsen hatten die innergemeinschaftlichen Erwerbe im Jahr 2015 einen Anteil von 10,2 %, in Deutschland lag der Wert bei 8,6 %. Die innergemeinschaftlichen Erwerbe in Niedersachsen haben deutlich dynamischer als die Lieferungen und Leistungen zugelegt, sie sind seit 2005 um 72,2 % gestiegen. Auch hier ist die Entwicklung in Deutschland etwas schwächer verlaufen (+53,4 %).

Abbildung A1 zeigt die Lieferungen und Leistungen im Jahr 2015 nach Größenklassen. Die weitaus überwiegende

<sup>1)</sup> Die Einfuhrumsatzsteuer, mit der Einfuhren aus Drittstaaten besteuert werden, ist nicht Bestandteil der Umsatzsteuerstatistik.

Zahl der Unternehmen gehörte zu den Kleinstunternehmen. Aufgrund ihrer geringen Größe betrug ihr Anteil an den Lieferungen und Leistungen jedoch nur 12,0 %. Den größten Anteil an den Lieferungen und Leistungen hatten die 28 Unternehmen, deren Lieferungen und Leistungen über 1 Mrd. € lagen (35,5 %). In Deutschland insgesamt gab es 527 von diesen sehr großen Unternehmen, ihr Anteil an den Lieferungen und Leistungen war mit 32,4 % etwas niedriger als in Niedersachsen. Die Kleinstunternehmen hatten in Deutschland insgesamt einen nur leicht höheren Anteil an der Zahl der Unternehmen (93,5 %) und auch an den Lieferungen und Leistungen (12,3 %).

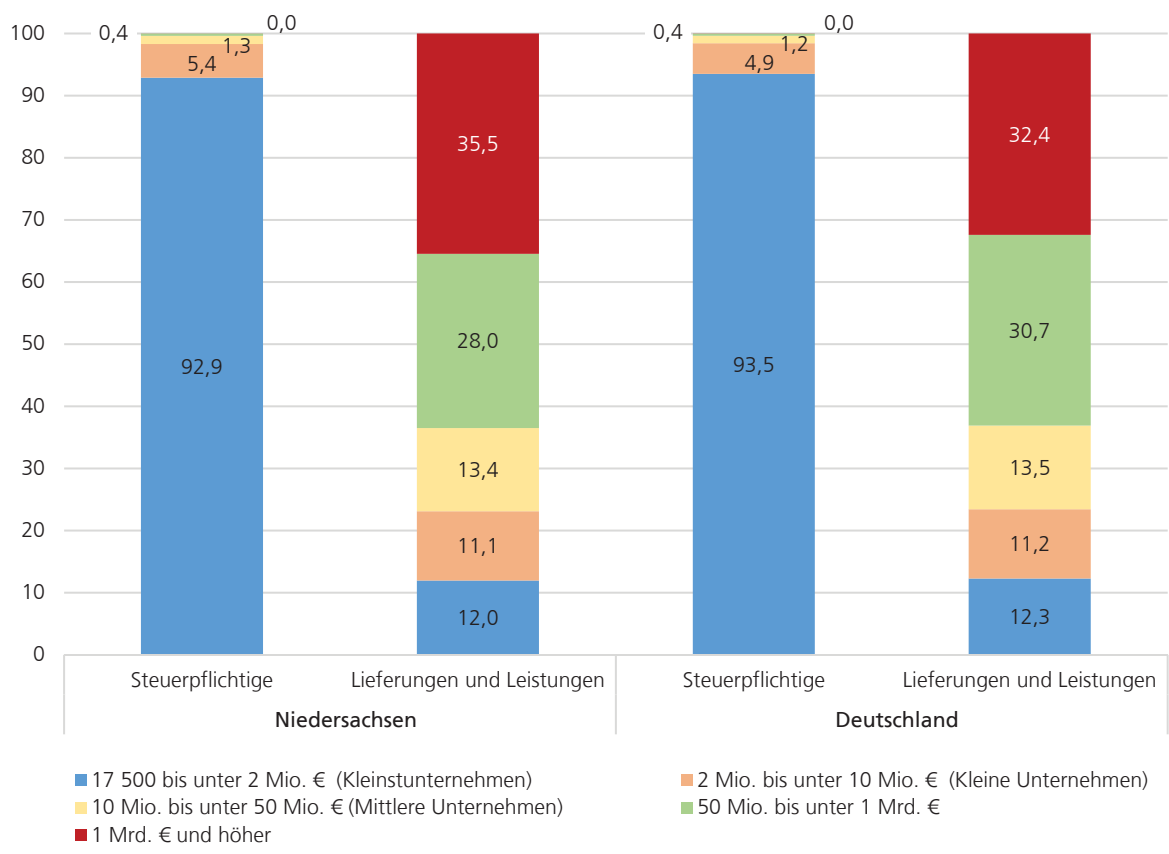
In Tabelle T2 werden die Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten dargestellt. In Niedersachsen wie in Deutschland insgesamt stellten im Jahr 2015 das Verarbeitende Gewerbe sowie der Handel die beiden mit Abstand größten Wirtschaftsabschnitte dar. Während der Anteil des Verarbeitenden Gewerbes in Niedersachsen bei 48,4 % lag, betrug er in Deutschland insgesamt 34,9 %. Dagegen hatte der Handel in Deutschland ein um 6,2 Prozentpunkte höheres Gewicht. Einen deutlich größeren Anteil im Vergleich zum Bund hatte in Niedersachsen sonst nur die Landwirtschaft (einschl. Forstwirtschaft und Fischerei), allerdings hatte dieser hierzulande auch nur einen Anteil von 1,5 % (Deutschland 0,7 %). Dafür waren die Wirtschaftsabschnitte Information und Kommunikation sowie Finanz- und Versicherungsdienstleistungen in Deutschland insgesamt deutlich stärker.

In Tabelle T2 sind auch die Veränderungsdaten der einzelnen Wirtschaftsabschnitte gegenüber dem Vorjahr und die Veränderungsbeiträge dargestellt. Der Veränderungsbeitrag gibt den Beitrag der einzelnen Wirtschaftszweige an

**T1 | Steuerpflichtige und steuerbare Umsätze in Niedersachsen und in Deutschland insgesamt in den Jahren 2005, 2014 und 2015**

Merkmal	2005	2014	2015		
			absolut	Veränderung in % geg.	
				2005	2014
<b>Niedersachsen</b>					
Zahl der Steuerpflichtigen	261 203	274 565	276 330	+5,8	+0,6
steuerbare Umsätze in Mrd. €	440,2	599,3	622,8	+41,5	+3,9
Lieferungen und Leistungen in Mrd. €	403,5	540,1	559,6	+38,7	+3,6
innergemeinschaftliche Erwerbe in Mrd. €	36,7	59,2	63,2	+72,2	+6,8
<b>Deutschland</b>					
Zahl der Steuerpflichtigen	3 036 758	3 240 221	3 255 537	+7,2	+0,5
steuerbare Umsätze in Mrd. €	4 936,2	6 415,8	6 555,4	+32,8	+2,2
Lieferungen und Leistungen in Mrd. €	4 567,4	5 870,9	5 989,7	+31,1	+2,0
innergemeinschaftliche Erwerbe in Mrd. €	368,8	544,9	565,6	+53,4	+3,8

**A1 | Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen in Niedersachsen und in Deutschland insgesamt 2015 nach Größenklassen - Angaben in Prozent**

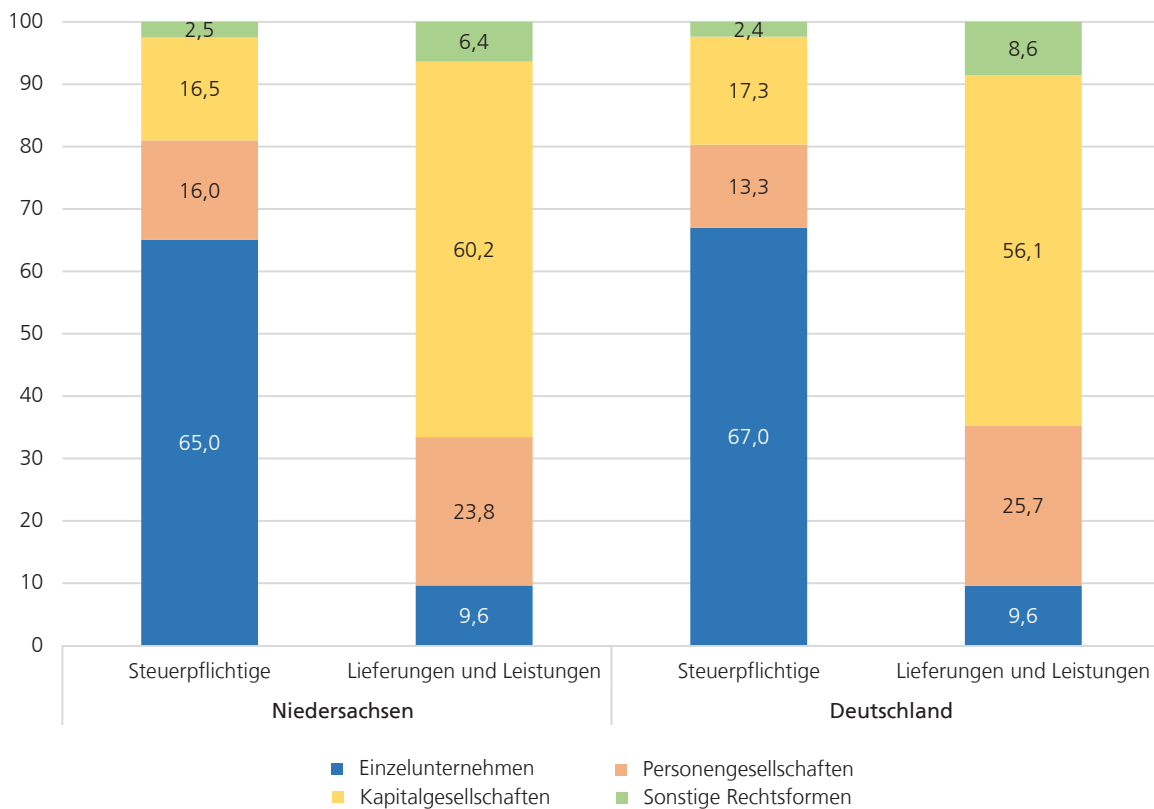


**T2 | Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen in Niedersachsen und in Deutschland insgesamt 2015 nach Wirtschaftsabschnitten**

Wirtschaftsabschnitte	Niedersachsen					Deutschland				
	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen				Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen			
		in 1 000 €	Anteil	Veränderung gg. 2014	Veränderungsbeitrag <sup>1)</sup>		in 1 000 €	Anteil	Veränderung gg. 2014	Veränderungsbeitrag <sup>1)</sup>
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	15 372	8 276 777	1,5	-5,9	-0,1	99 012	40 455 376	0,7	-2,5	-0,0
Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	252	2 330 904	0,4	-2,2	-0,0	1 899	19 920 369	0,3	-3,9	-0,0
Verarbeitendes Gewerbe	18 195	270 581 337	48,4	+4,8	+2,3	231 164	2 090 345 085	34,9	+1,9	+0,7
Energie- u. Wasserversorgung	10 395	26 530 764	4,7	-3,3	-0,2	90 317	351 367 183	5,9	-0,7	-0,0
Baugewerbe	29 877	26 307 477	4,7	+0,8	+0,0	364 476	266 872 313	4,5	+2,0	+0,1
Handel	56 989	145 521 162	26,0	+4,7	+1,2	610 531	1 927 134 344	32,2	+2,3	+0,7
Verkehr und Lagerei	9 272	19 121 438	3,4	+3,3	+0,1	104 075	216 036 244	3,6	+2,4	+0,1
Gastgewerbe	20 252	6 141 763	1,1	+1,8	+0,0	221 309	78 687 394	1,3	+6,1	+0,1
Information und Kommunikation	8 058	6 143 373	1,1	-2,7	-0,0	123 473	206 143 834	3,4	+3,6	+0,1
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 963	1 577 704	0,3	-15,2	-0,1	25 153	61 348 394	1,0	-9,3	-0,1
Grundstücks- und Wohnungswesen	25 636	6 701 352	1,2	+1,1	+0,0	302 264	144 763 438	2,4	+3,6	+0,1
Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen	35 732	13 746 381	2,5	-0,7	-0,0	479 777	238 080 034	4,0	+3,1	+0,1
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	14 713	12 843 704	2,3	+6,6	+0,1	187 893	150 331 132	2,5	+5,7	+0,1
Erziehung und Unterricht	4 022	844 910	0,2	-1,6	-0,0	45 594	11 247 441	0,2	+2,6	+0,0
Gesundheits- und Sozialwesen	4 430	7 870 632	1,4	+6,9	+0,1	51 663	97 475 996	1,6	+1,8	+0,0
Kunst, Unterhaltung und Erholung	6 803	2 807 374	0,5	+3,7	+0,0	102 820	39 911 139	0,7	+5,7	+0,0
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	14 369	2 223 799	0,4	+7,8	+0,0	214 117	49 623 759	0,8	+2,0	+0,0
<b>Insgesamt</b>	<b>276 330</b>	<b>559 570 851</b>	<b>100</b>	<b>+3,6</b>	<b>+3,6</b>	<b>3 255 537</b>	<b>5 989 743 475</b>	<b>100</b>	<b>+2,0</b>	<b>+2,0</b>

1) Der Veränderungsbeitrag gibt den Beitrag der einzelnen Wirtschaftszweige an der Veränderungsrate der steuerbaren Umsätze insgesamt an.

**A2 | Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen in Niedersachsen und in Deutschland insgesamt 2015 nach der Rechtsform - Angaben in Prozent**



der Veränderungsrate der Lieferungen und Leistungen insgesamt an.

Der größte Teil des Zuwachses entfiel auf das Verarbeitende Gewerbe, dessen Lieferungen und Leistungen um immerhin 4,8 % zulegen konnten. Da auch der Handel als zweitgrößter Wirtschaftsabschnitt überdurchschnittlich zunahm (4,7 %), beruhte – rein rechnerisch – die Zunahme der Lieferungen und Leistungen der niedersächsischen Unternehmen im Jahr 2015 fast vollständig auf diesen beiden Wirtschaftszweigen.

Die Entwicklung in den übrigen Wirtschaftsabschnitten verlief sehr heterogen: Abschnitten mit hohen Zuwächsen wie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen (7,8 %) und Gesundheits- und Sozialwesen (6,9 %) standen andere mit deutlichen Rückgängen gegenüber, beispielsweise Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (-15,2 %) oder Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (-5,9 %).

Für Deutschland insgesamt ergibt sich ein ganz ähnliches Bild: Rein rechnerisch entfielen mehr als zwei Drittel der Zunahme der Lieferungen und Leistungen auf die beiden Wirtschaftsabschnitte Verarbeitendes Gewerbe und Handel, andere Wirtschaftsabschnitte mit deutlich höheren Veränderungsrate hatten nur ein geringes Gewicht. Die Bandbreite der Veränderungsrate reichte hier von 6,1 %

im Gastgewerbe bis hin zu -9,3 % in den Finanz- und Versicherungsdienstleistungen.

In Abbildung A2 sind die Steuerpflichtigen und deren Lieferungen und Leistungen differenziert nach der Rechtsform dargestellt. Fast zwei Drittel der Unternehmen in Niedersachsen wurden 2015 von einer Einzelunternehmerin bzw. einem Einzelunternehmer geführt, dabei handelt es sich im Durchschnitt aber um eher kleine Unternehmen, so dass ihr Anteil an den Lieferungen und Leistungen lediglich 9,6 % betrug. Es gab in Niedersachsen fast genauso viele Personen- wie Kapitalgesellschaften, allerdings war der Anteil der Kapitalgesellschaften an den Lieferungen und Leistungen mehr als doppelt so groß. Die übrigen 2,5 % aller Unternehmen waren unter den sonstigen Rechtsformen zusammengefasst, ihr Anteil an den Lieferungen und Leistungen lag bei 6,4 %.

In Deutschland insgesamt hatten die Einzelunternehmen mit 67,0 % einen etwas höheren Anteil an der Zahl der Unternehmen, ihr Anteil an den Lieferungen und Leistungen betrug aber ebenfalls 9,6 %. Der Anteil der Personengesellschaften an der Zahl der Unternehmen war etwas niedriger, der der Kapitalgesellschaften etwas höher als in Niedersachsen. Allerdings fiel der Anteil der Kapitalgesellschaften an den Lieferungen und Leistungen um 4,1 Prozentpunkte niedriger aus als in Niedersachsen.